

Wuppertal, im XXXXXXXX

Liebe/r XXXXXXXXXXXXXXXXXXXX,

vielen Dank noch einmal für Ihre Bereitschaft, das Material einzusetzen und zu evaluieren.

So stelle ich mir den Einsatz der Fragebögen vor.

1. Zum Vortest-Fragebogen für Schüler*innen:

Bitte lassen Sie die Schüler*innen den Fragebogen vor dem Modul ausfüllen. Zunächst in englischer Variante, dann in deutscher Variante. Am besten an zwei unterschiedlichen Tagen.
Die Erklärungen sollen in ganzen Sätzen erfolgen.

2. Zum Nachtest-Fragebogen:

Wie oben, nur nun nach dem Modul, am besten einen Tag danach.

3. Zum Schüler*innen-Fragebogen:

Bitte lassen Sie diesen direkt im Anschluss an das Modul ausfüllen.

4. Zum Lehrer-Fragebogen:

Bitte füllen Sie diesen direkt im Anschluss an das Modul aus.

Es ist hilfreich, wenn Sie insgesamt die Tage notieren, an denen Sie die Fragebögen eingesetzt haben und in welchem Zeitraum das Modul ausgeführt wurde.

Herzlichen Dank und viele Grüße

Rainer Brunnert



Wuppertal, im XXXXXXXX

Lieber Schüler*innen am XXXXXXXXXXXX,

an der Chemiedidaktik in Wuppertal erforschen wir bilingualen Unterricht, um den Unterricht zu aktualisieren und das Lernen für Schüler*innen zu verbessern.

Vielen Dank, dass Sie an der Erprobung des bilingualen Modules teilnehmen – ohne Sie wäre unsere Forschung nicht möglich.

Bitte füllen Sie zunächst diese erste Seite aus. Danach gibt es dann zwei Fragebögen – Ihre unterrichtende Lehrkraft weiß genau Bescheid. Die Umfragen sind alle anonym. Das ist uns wichtig. So können Sie gewiss sein, dass niemand erfährt, wer was eingetragen hat. Das ist der Grund dafür, dass Sie unten kurz einen Code erstellen, den Sie bitte auf jeden Fragebogen schreiben.

Viele Grüße aus Wuppertal

Prof. Dr. Michael W. Tausch und Rainer Brunnert

1. Bitte füllen Sie kurz aus:

Heutiges Datum: _____ Ihr Alter: _____

Ihre Jahrgangsstufe: _____ Ihre Muttersprache: _____

Ihre **Vorerfahrungen** mit bilingualem Unterricht (bitte ankreuzen und ggf. erläutern)

☐ keine

☐ Teilnahme am bilingualen Zweig deutsch/englisch

seit: _____; Unterrichtsfächer: _____

☐ Teilnahme an bilingualen Einheiten deutsch/englisch im

normalen Unterricht (Bitte kurz präzisieren: Fach, Thema,

Häufigkeit, Dauer der Einheit):

2. Bitte erstellen nun Sie einen Code, den Sie auch für spätere Fragebögen nutzen:

Der Code besteht aus den ersten drei Buchstaben des Vornamens Ihrer Mutter, den letzten drei Buchstaben des Vornamens Ihres Vaters und dem Tag, an dem Sie geboren wurden. Anschließend fügen Sie ein W (weiblich), M (männlich) oder X (keine Angabe) an.

Beispiel:

– Vorname der Mutter:	<u>Ann</u> emarie	
– Vorname des Vaters:	<u>Franz</u>	
– Geburtstag:	<u>01.</u> Juli	
– Schüler	<u>M</u>	Resultierender Code: ANNANZ01M

Ihr neunstelliger Code hier: _____

Date: _____ Your code here, please: _ _ _ _ _

Please explain these terms in English. Use complete sentences, please.

1. carbon cycle

2. chlorophyll

3. energy conversion

4. glucose

5. light

6. matter conversion

7. photocatalyst

8. photosynthesis

9. (cellular) respiration

Datum: _____ Code bitte hier:: _____

Bitte erklären Sie diese Begriffe in vollen Sätzen in deutsch.

1. Kohlenstoffkreislauf

2. Chlorophyll

3. Energieumwandlung

4. Glucose

5. Licht

6. Stoffumwandlung

7. Photokatalysator

8. Photosynthese

9. (Zell-) Atmung

Schüler*innen-Fragebogen nach dem Durchführen des Bili-Moduls

Datum: _____, Code: _ _ _ _ _

Bitte fülle diesen Fragebogen aus. Wir interessieren uns dafür, wie du das Modul einschätzt und haben uns dafür ein paar Fragen überlegt, die verschiedene Bereiche abdecken. **Vielen Dank für das fleißige Ausfüllen!**

1 - Was berichtest du deinen Freunden, wenn sie dich nach dem Modul fragen?

2 - Berichte, wie es für dich war, Chemie in englischer Sprache zu lernen.

3 - Beurteile, wie gut du die Inhalte in Englisch verstanden hast. Was hättest du gebraucht, um noch erfolgreicher zu lernen?

4 - Ist dir der Chemieunterricht schwerer oder leichter gefallen als im Vergleich zu vorherigen Themen?

5 - Erläutere, was dir Freude gemacht hat und warum.

6 - Erläutere, was du ändern würdest und warum.

7 - Wann hast du englisch gesprochen und wann hast du ins Deutsche gewechselt?

8 - Warum hast du die Sprache gewechselt? Schildere kurz die Situation.

9 - FACH-Bezug: Auf welches chemische Vorwissen konntest du zurückgreifen?

10 - SPRACH-Bezug: Auf welches sprachliche Vorwissen aus dem Englischunterricht konntest du zurückgreifen?

11 - Als Hausaufgabe wurde das Blatt „Was ich schon gelernt habe“ (bzw: „What I have learned“) eingesetzt. Kommentiere diese Hausaufgabe kurz.

12 - Raum für weitere Anmerkungen und Anregungen sowie Fragen:

Noch einmal ganz herzlichen Dank für die Teilnahme! *Prof. Tausch u. Rainer Brunnert, Wuppertal*

Lehrer-Fragebogen zum bilingualen Modul

Vorab: Zur Person und zu Erfahrungen mit bilinguaem Unterricht:

Welche Fächer unterrichten Sie, wie lange sind Sie im Dienst und wie sehen Ihre Vorerfahrungen zum bilingualen Unterricht aus?

1 Wann haben Sie das Modul eingesetzt und wie viele Unterrichtsstunden (45') haben Sie darauf verwendet?

2 Welche Elemente des Moduls haben Sie genutzt, welche ggf. weggelassen oder angepasst?

3 Welche Vorzüge sehen Sie?

4 Welche Probleme sehen Sie und welchen Verbesserungsvorschlag können Sie dazu machen?

5a Wie schätzen Sie das Modul insgesamt ein?

5b- Inhaltliche Relevanz?

5c - Sprachliche Relevanz?

5d – Lernertrag?

5e – Lernfreude? **Lehr**freude?

5f - Ort des Einsatzes angemessen (Einführungsphase in die Oberstufe)?

5g - Verhältnis zeitlicher Aufwand und inhaltliches Lernen?

5h - Würden Sie das Modul noch einmal einsetzen?

6 Einschätzung des SchülerInnen-Verhaltens:

6a - Wie wurden die Inhalte angenommen? Wo gab es inhaltliche Probleme?

6b - Wie haben die SchülerInnen das bilinguale Lernen in englischer Sprache aufgenommen? Wie haben sie sich an neue Vokabeln und Redewendungen gewöhnt? Wo gab es Probleme und wie sind sie damit umgegangen bzw. wie würden Sie in Zukunft damit umgehen?

7 Wann haben Sie Sprachwechsel vorgenommen?

8 Warum haben Sie die Sprache gewechselt? Schildern Sie bitte kurz die Situation.

9 Finaler Kommentar: Was berichten Sie einem Kollegen, einer Kollegin von diesem Modul?

10 - Raum für weitere Anmerkungen und Anregungen sowie Fragen:

**Noch einmal ganz herzlichen Dank für Ihre Teilnahme
und Ihre Bemühungen in unserer Sache!**

Herzliche Grüße aus Wuppertal – Prof. Dr. Michael W. Tausch und Rainer Brunnert